

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: März 2024

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend bezeichnet als „AGB“) gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen Conny Mehlmann, Nonnenbacher Weg 29, 88079 Kressbronn (nachfolgend bezeichnet als „Dienstleister“) und Ihnen als Käufer (nachfolgend bezeichnet als „Kunde“ oder „Käufer“).

Der Begriff „Kunde“ oder „Käufer“ bezieht sich in diesen AGB selbstverständlich auf Personen aller Geschlechter.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Der Dienstleister erbringt alle beschriebenen Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Dienstleister ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Vertragsgegenstand / Leistungsbeschreibung

Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist): Coaching- bzw. Beratungs-Einzelgespräche, Coaching-Programme, Gruppen-Programme, digitale Produkte sowie körpertherapeutische Einzelsitzungen.

Beratungen, Coachings, Programme sowie digitale Produkte sind reine Online-Angebote, während körpertherapeutische Sitzungen nur offline zur Verfügung stehen.

Die Parteien sind sich einig, dass die angebotenen Produkte Inhalte und Leistungen enthalten, welche einen freien, aktiven und selbstverantwortlichen Prozess des Käufers erfordern und bestimmte Erfolge von Seiten des Dienstleisters nicht garantiert werden können.

Digitale Produkte werden dem Kunden in elektronischer Form, entweder als Download, als Login im Online-Shop, im Member-Bereich oder per E-Mail zur Verfügung gestellt. Die Inhalte der Produkte sind jeweils auf der Website des Dienstleisters oder im Online-Shop ersichtlich. Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Inhalte und Leistungen.

Sollte ein „lebenslanger Zugang“ zu Produkten gewährt werden, so bezieht sich dieser auf die Möglichkeit, auf ein Produkt oder eine Dienstleistung während der gesamten Lebensdauer des Produkts zuzugreifen, solange es auf der jeweiligen Plattform verfügbar ist.

3. Vertragsschluss

Der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Dienstleister kommt wie folgt zustande:

Eine Kontaktaufnahme zum Dienstleister erfolgt mittels Buchungsanfrage per Nachricht oder per E-Mail durch den Käufer, woraufhin der Dienstleister einen Link zum Online-Shop oder zur Online-Terminbuchung an den Käufer sendet.

Bei einer längerfristigen Begleitung, z.B. durch ein Coaching-Programm, findet in der Regel zunächst ein erstes Kennenlern-Gespräch statt, um festzustellen, ob der Kunde für das Programm geeignet ist. Im Anschluss daran kann ein zweites Gespräch vereinbart werden, das als Verkaufsgespräch dient und in dem die endgültige Entscheidung darüber getroffen wird, ob der Kunde am Programm teilnehmen möchte.

Sollte der Käufer sich während oder nach dem Zweitgespräch für den Kauf der Dienstleistung entscheiden und ein Vertragsabschluss auch von Seiten des

Dienstleisters gewünscht sein, erhält der Käufer den entsprechenden Buchungslink vom Dienstleister zugesendet.

Der Vertragsschluss erfolgt über die automatische Bestellabwicklung über den Online-Shop bzw. die Online-Terminbuchung oder nach Vereinbarung.

Der Kunde akzeptiert diese AGB durch das ausdrückliche Annehmen oder die tatsächliche Inanspruchnahme der Dienstleistungen.

Es besteht kein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages. Der Dienstleister ist berechtigt, Vertragsangebote ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise und diese verstehen sich inklusive aller anwendbaren Steuern und Gebühren. Die Zahlung erfolgt mittels der abgestimmten oder im Online-Shop zur Verfügung gestellten Zahlungsarten vor Inanspruchnahme der Leistung.

Auf Anfrage oder Verfügbarkeit im Online-Shop kann eine Ratenzahlung vereinbart werden.

Sollte eine Ratenzahlung ausbleiben, kommt der Kunde automatisch in Verzug und der Dienstleister kann Verzugszinsen in gesetzlich festgelegter Höhe berechnen.

Der Dienstleister behält sich bei ausbleibenden Zahlungen jederzeit das Recht vor, den Zugang zu den Dienstleistungen im Falle des Verzugs des Kunden vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.

Gegen Forderungen des Dienstleisters kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten oder entscheidungsreifen Gegenansprüchen aufrechnen.

5. Widerrufsrecht

Verbrauchern in der Europäischen Union steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

A. WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen geschlossenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn (14) Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie den Dienstleister (Conny Mehlmann, Nonnenbacher Weg 29, 88079 Kressbronn, E-Mail: hallo@connymehlmann.de, Tel.: +49 179 7896705) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigegefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen bereits während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie mich von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten

Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht. Sollte die Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist vollständig erbracht worden sein, erlischt das Widerrufsrecht.

B. WIDERRUFSFORMULAR

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

An

Conny Mehlmann
Nonnenbacher Weg 29
88079 Kressbronn

E-Mail: hallo@connymehlmann.de
Tel.: +49 179 7896705

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Ware

Bestellt am (*) _____ / erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen

6. Laufzeit und Kündigung

Nach Ablauf der Laufzeit oder Erfüllung der vereinbarten oder gebuchten Dienstleistung endet diese automatisch und bedarf keiner Kündigung.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7. Ausfallvergütung

Bei nicht in Anspruch genommenen, fest vereinbarten Einzelterminen für Beratung, Coaching oder Körpertherapie hat der Kunde dem Dienstleister den vollen vereinbarten Preis zu zahlen.

Sagt der Kunde den Termin mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin ab, entstehen keine Kosten.

8. Haftungsausschluss

Der Dienstleister übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung der Dienstleistungen entstehen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seitens des Dienstleisters. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

Im Übrigen ist, soweit gesetzlich möglich, jegliche Haftung ausgeschlossen.

9. Datenschutz

Der Dienstleister verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen. Nähere Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten finden sich in der Datenschutzerklärung des Dienstleisters, die auf der Webseite abrufbar ist.

10. Geistiges Eigentum

Alle Rechte an geistigem Eigentum, einschließlich Urheberrechten und Markenrechten, in Bezug auf die Dienstleistungen verbleiben beim Dienstleister. Der Kunde erhält lediglich ein nicht übertragbares, nicht ausschließliches Nutzungsrecht an den Inhalten des Dienstleisters, das ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt ist.

Eine Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwendung der Inhalte für kommerzielle Zwecke bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Dienstleisters.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird als ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Dienstleisters vereinbart.

12. Sonstige Bestimmungen

Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Der Dienstleister behält sich das Recht vor, die AGB jederzeit zu ändern oder zu aktualisieren. Änderungen werden dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt und gelten als angenommen, sofern der Kunde nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach Erhalt der Mitteilung widerspricht.